

Wassersportclub am Wittensee (WSCW) für seine Erfolge geehrt

Zum zweiten Male wurde der Wassersportclub am Wittensee (WSCW) für seine Erfolge für hervorragende Ausbildung vom Deutschen Segler-Verband geehrt.

Alle zwei Jahre führt der Deutsche Segler-Verband (DSV) eine Ehrung für Vereine durch, die sich besonders für die Ausbildung im Segelsport einsetzen. Die entsprechenden Urkunden und Tafeln für die Anbringung am Clubhaus wurden nun beim Deutschen Seglertag des DSV in Bremen übergeben. Insgesamt 39 der rund 1250 Segelvereine aus ganz Deutschland wurden beim Seglertag zur Ehrung aufgerufen, darunter auch der Wassersportclub am Wittensee. Der Verein, der im Antragszeitraum neben mehreren Regatten bis hin zu Internationalen Deutschen Meisterschaften ausrichtete, bot zahlreichen Mitgliedern des Vereins, aber auch Nichtmitgliedern, die Möglichkeit, ihre Segelkenntnisse zu verbessern sowie in den Segel-

sport überhaupt hineinzuschnuppern. Dies geschah durch jährlich mehrere einwöchige Crashkurse für Jugendliche in den Schulferien, bei denen die Grundkenntnisse von Wind und Welle vermittelt wurden. Über beide Jahre gab es eine Kooperation unter dem Thema „Schule und Verein“, das vom Landessportverband Schleswig-Holstein unterstützt wird, mit den Grundschulen in Borgstedt und Haby/Groß Wittensee. Für Erwachsene wurden Lehrgänge für Anfänger und Fortgeschrittene sowie spezielle Einzelmaßnahmen durch qualifizierte Trainer und erfahrene Regattasegler angeboten. In die Ehrungskriterien fiel ferner die Ausbildung eigener Trainer nach den Kriterien des Seglerverbandes Schleswig-

Holstein und des DSV, wobei zwei Trainerinnen die Prüfungen für den C-Schein Breitensport, eine Trainerin den C-Schein Leistungssport und eine Trainerin den B-Schein Leistungssport abgelegt haben.

(Manfred E. Fritsche)



Die Verantwortlichen des WSCW, links Trainer Andreas Timm, der für viele Ausbildungseinheiten verantwortlich zeichnete, rechts der Vereinsvorsitzende Dieter Gerngroß. Foto: Manfred E. Fritsche